

Gastuniversität: Universität Padova  
Studiengang: Kunst, Musik und Medien – Organisation und Vermittlung  
Auslandsaufenthalt: WiSe 2018/2019

## I. Vor dem Auslandsaufenthalt

### **Bewerbungsphase**

#### Was ist bei der Wahl der Gastuniversität und des Gastlandes zu beachten?

Bei der Wahl der Gastuniversität ist zu beachten, ob es dort den gleichen oder einen ähnlichen Studiengang gibt, wie den, den ihr in Deutschland studiert. So findet man leichter Kurse, die man sich in Marburg dann anrechnen lassen kann. Bei der Entscheidung für ein Gastland würde ich empfehlen, zu schauen für welches Land und welche Kultur ihr euch besonders interessiert und ob ihr vielleicht schon eine Sprache wie spricht. Da bietet es sich natürlich an, dann ein Gastland für das Auslandssemester zu wählen, dessen Sprache man vielleicht in der Schule schon gelernt hat.

### **Nach der Zusage**

#### Was sollte ich vor dem Auslandsaufenthalt unbedingt regeln?

Man sollte sich frühzeitig um eine Auslandsversicherung kümmern. Man sollte sich überlegen, was man mit dem Zimmer bzw. der Wohnung in Marburg während des Auslandsaufenthaltes macht. Ob man sie Leer stehen lässt oder zwischenvermietet, in dem Fall muss man sich um eine/n ZwischenmieterIn kümmern. Am wichtigsten ist aber sich frühzeitig um eine Unterkunft in dem Gastland zu kümmern, denn je früher man zu suchen anfängt, desto leichter findet man etwas. Am besten man sucht über verschiedene Facebook-Gruppen oder fragt andere Erasmusleute, die wieder zurück aus dem Ausland sind.

#### Welche Sprachkenntnisse musste ich für das Studium an der Gastuniversität vorweisen?

An der Universität Padova benötigte man soweit ich weiß, keine Sprachkenntnisse. Ich habe aber das Semester vor meinem Auslandssemester einen Italienischkurs in Marburg an der Sprachschule der Uni besucht und hatte somit Italienisch A1.

#### Waren die Informationen zum Studienangebot an der Gastuniversität für die Planung des Studienprogramms (LA) frühzeitig verfügbar und informativ?

Ja, die Informationen zu den Kursen waren frühzeitig verfügbar und recht ausführlich beschrieben, so dass man sich gut über die jeweiligen Kurse informieren konnte und so auch das Learning Agreement fertigstellen.

### Wie musste ich mich an der Gastuniversität anmelden?

Man bekam einen Zugang zu dem Onlinesystem in Padova und konnte somit online vorab recht viel ausfüllen. Für die Kurse musste man sich nicht im Voraus anmelden, sondern einfach zur Sitzung erscheinen und dort bekam man dann das Passwort für den Kurs in der Plattform Moodle.

## II. Im Ausland

### **Unterkunft**

#### Wie habe ich gewohnt? Wie waren die Wohnverhältnisse?

Ich habe in Padova in einer Fünfer-WG mit anderen Erasmus-Studierenden gewohnt. Die Wohnung war in dem Stadtteil Arcella sehr nahe am Bahnhof. Ich kann Arcella als Stadtteil nur empfehlen, um dort zu wohnen, da es recht günstig ist und man alles schnell erreicht. Die Wohnung war super, sie war sehr gut ausgestattet und die Zimmer waren komplett möbliert. Auch der Kontakt zum Vermieter war sehr unkompliziert. Das Zusammenleben mit den anderen Erasmusstudierenden war entspannt und angenehm.

#### Wie hat mich die Gastuniversität bei der Wohnungssuche unterstützt? Wer ist AnsprechpartnerIn?

Die Gastuniversität musste mich bei der Wohnungssuche nicht unterstützen, da ich das Zimmer recht früh gefunden habe und dann auch schnell eine Zusage hatte.

#### Wie ist die Wohnsituation in der Stadt?

Die Wohnsituation in Padova ist wie in anderen Studierendenstädten auch. Dadurch, dass ich so früh mit der Suche angefangen habe, war es noch nicht so schwer eine Unterkunft zu finden. Ich habe von vielen Erasmus-Studierenden mitbekommen, dass sie noch lange nach Beginn des Semesters ein WG-Zimmer gesucht haben.

In Italien ist es üblich, dass sich zwei bis mehrere Leute ein Zimmer teilen. Deswegen gibt es viele Anzeige für solche Doppelzimmer. Also achtet bei der Zimmersuche darauf, ob ein Einzelzimmer oder ein Doppelzimmer angeboten wird.

Ich musste die Kautions überweisen bevor ich einen Mietvertrag hatte. Das ist dort anscheinend üblich und bei mir hat auch alles gut geklappt, da würde ich einfach den Vormieter des Zimmers fragen, ob das alles passt.

#### Wie gehe ich bei der Wohnungssuche vor?

Am besten ist es, so früh wie möglich über Facebook-Gruppen nach Zimmern zu suchen und in diese Gruppen auch selbst zu posten, dass man auf der Suche nach einem Zimmer ist.

Ich habe für ein Einzelzimmer in Arcella 250,00 Euro Miete bezahlt und fand den Preis okay. Ich glaube, dass die Miete ungefähr gleich hoch ist, wie in Deutschland.

## **Sprache**

Gibt es an der Gasthochschule einen vorbereitenden Sprachkurs für Austauschstudierende?

An der Universität in Padova gibt es einen vorbereitenden Sprachkurs, der vor Beginn des Semesters stattfindet.

Gibt es Sprachkurse für Austauschstudierende während des Semesters?

Im CLA gibt es Sprachkurse, die während des Semesters stattfinden für die verschiedenen Sprachniveaus. Ich habe den A2 Italienischkurs besucht, der zweimal pro Woche war und habe am Ende die Prüfung dort mitgeschrieben. Der Sprachkurs am CLA war kostenlos.

Welches Sprachniveau ist empfehlenswert, um den Kursen zu folgen?

Es kommt ganz auf den Sprachkurs an, je nach vorhandenem Sprachniveau kann man den Kurs wählen. Es besteht auch die Möglichkeit, während des Semesters den Kurs zu wechseln, wenn man merkt, dass man in einen höheren oder niedrigeren Kurs gehört. Für die normalen Uni Kurse auf Italienisch empfehle ich Niveau A2, da versteht man das meiste und kann so dem Thema am besten folgen.

## **Studium an der Gasthochschule**

Wie war die ERASMUS-Betreuung an der Gasthochschule? Kann man sich an der Universität gut orientieren? Was sollte ich wissen?

Die Betreuung in Padova war sehr gut, am Anfang gab es eine Infoveranstaltung für alle, bei der fast alle Fragen geklärt wurden. Außerdem gibt es am Anfang die Welcome Week, in der man andere Erasmus-Studierende kennenlernt und auch viel über die Zeit dort erfährt.

Ich empfehle sich so früh wie möglich herauszusuchen, wo welche Kurse stattfinden und gegebenenfalls schon im Voraus dem/der ProfessorIn eine E-Mail zu schreiben.

War es schwierig den endgültigen Studienplan zu erstellen und Platz in den Kursen zu bekommen?

Den endgültigen Stundenplan habe ich relativ schnell erstellt, da es für „Kunst, Musik und Medien“ eine nicht so große Auswahl an Kursen gab, die ich auch anrechnen lassen konnte.

Einen Platz in den jeweiligen Kursen zu bekommen war kein Problem. Denn man muss sich in Padova nicht für die Kurse anmelden, sondern am Ende nur für die Prüfung. Es gibt dort auch keine Anwesenheitspflicht für die Kurse.

#### Wie war die Qualität der Kurse?

Die Qualität der Kurse war gut. Die ProfessorInnen haben sich auch sehr darum gekümmert, dass wir Erasmus-Studierende alles verstehen und haben uns zusätzliche Literatur mitgegeben, damit wir den Kursinhalt gut mitbekommen.

#### Welche positiven oder negativen Erfahrungen habe ich gemacht?

Grundsätzlich habe ich dort nur positive Erfahrungen gemacht. An der Universität waren alle sehr nett und haben berücksichtigt, dass man die Sprache nicht perfekt spricht und aus Deutschland kommt.

#### Was muss man bei Prüfungen beachten? Wie sind die Anforderungen im Vergleich zu Marburg?

Bei mir waren alles mündliche Prüfungen, diese Prüfungsform hatte ich in Marburg noch nicht. Netterweise waren die ProfessorInnen der Kurse auf die auf Italienisch waren bereit, die Prüfung auf Englisch abzuhalten. Außerdem war es dort so, dass die meisten Studierenden eine PowerPoint Präsentation vorbereitet haben, die sie bei der Prüfung dann vorstellten. In Padova gibt es verschiedene Termine, bei denen man die Prüfung abhalten kann. Das heißt, man kann beispielsweise den ersten oder eben zweiten Termin wählen. Es gibt auch die Möglichkeit, die Prüfung theoretisch so oft zu wiederholen, bis man mit der Note zufrieden ist.

### **Alltag und Freizeit**

#### Welche Einkaufsmöglichkeiten sind zu empfehlen?

Es lohnt sich frisches Obst und Gemüse auf dem Markt zu kaufen, weil dort die Lebensmittel einfach viel günstiger sind als im Supermarkt. Die Supermärkte sind aber auch nicht überteuert. Der Preis für Lebensmittel ist ungefähr gleich wie in Deutschland.

#### Wie sicher ist die Stadt der Gastuniversität?

Ich habe Padova als sehr sichere Stadt empfunden und hatte nie Angst oder ähnliches, wenn ich abends alleine nach Hause gelaufen bin.

#### Wie ist das Freizeitangebot?

Das Freizeitangebot in Padova ist sehr gut. Über ESN werden viele Ausflüge und andere Aktivitäten in die Städte rund um Padova und in Padova angeboten. Aber man

kann auch sehr gut eine eigene Tour nach beispielsweise Bologna oder Venedig machen und sich diese Städte anschauen. Auch ans Meer ist es mit dem Bus überhaupt nicht weit.

### III. Nach der Rückkehr („Fazit“)

#### Was nehme ich aus dem Auslandsaufenthalt mit?

Ich finde es war sehr spannend, eine neue Stadt kennenzulernen und dort richtig am täglichen Leben teilzunehmen. Außerdem war es interessant auf einer anderen Sprache zu studieren und die Lehrweise einer anderen Universität kennenzulernen.

#### Meine Botschaft an die nächste ERASMUS-Generation:

Genießt eure Zeit in Padova und lasst euch nicht zu sehr von den Uni-Kursen stressen, sondern seht alles recht entspannt. Ich hoffe ihr habt dort einen schönen Aufenthalt, trifft viele nette Leute aus der ganzen Welt und probiert einen Aperol Spritz.